

C. Rahl stach Herrmann und Dorothea am Brunnen, Duttenhofer einige Ansichten aus Tirol, H. Guttenberg zwei Blätter, J. Axmann eine obersteyerische Köhlerfamilie und C. Lang radirte eine Folge von 24 malerischen Ansichten von Heilbronn am Neckar mit den umliegenden Gegenden in qu. Fol. 1795.

DAS WERK DES JACOB GAUERMANN.

A. Figürliche Darstellungen.

1. Joseph Gatterer.

Höhe 158 Mm. Breite 136 Mm.

Ortsrichter zu Gstatt. Nach rechts gekehrtes Brustbild in Oval, volles bartloses Gesicht mit einer faltigen Kappe auf dem Kopfe.

Im Unterrande steht: *Joseph Gatterer. Ortsrichter — — — der Stifts-Admontschen Probsteyherrschaft Gstatt. Gezeichnet u. radirt v. Gauermann, Mitglied der k. k. Academie d. bildenden Künste.*

I. Vor der Schrift.

2. Joseph Lenoble v. Edlersberg.

Höhe 220 Mm. Breite 163 Mm.

Hofrath und Salzoberamtman in Aussee. Nach links gekehrtes und in Profil gesehenes Brustbild eines bejahrten bartlosen Mannes mit zurückgestrichenem Haar. Oval.

Im Unterrande steht: *JOSEPH LENOBLE von EDLERSBERG, k. k. wirklicher Hofrath Salzoberamtmann in Aussee etc Gezeichnet u. radirt von Jac. Gauermann.*

I. Vor der von Drechsler gestochenen Schrift.

3. Anton David Steiger.

Höhe 184 Mm. Breite 148 Mm.

Edler von Stein, genannt Hains am Stein, der Wilde. Brustbild eines bejahrten, nach rechts gekehrten Mannes in Stiftstracht, mit einer Kappe auf dem Kopf, einem kleinen Lippenbart und einem am Band vor der Brust hängenden Medaillon.

Ueber dem Kopfe steht: *Hainss am Stein, der Wilde, Stiftsoberritter des Bundes auf Wildenstein;* unten der Name desselben. Ohne Bezeichnung des Künstlers; nach einer Zeichnung von *J. A. Klein.* Selten.

I. Vor der gestochenen Schrift.

4. Abraham auf Moriah.

Höhe 215 Mm. Breite 303 Mm.

Landschaft mit bergiger Meeresküste im Hintergrund. Abraham kniet rechts neben seinem weissgekleideten Sohn Isaak bei dem aus rohen Steinen gebildeten Altar und vernimmt mit vor der Brust gekreuzten Armen die Worte des über dem Altar herniederschwebenden Engels. Gott Vater erscheint links oben in der hellen Sonnenscheibe über dem Gewölk. Rechts tritt aus Gebüsch der Widder hervor.

In der Mitte des Unterrandes steht: *ABRAHAM,* und rechts: *J. Gauermann f. 1808.*

I. Vor der gerissenen Schrift.

5. Die frommen Frauen beim Grabe Christi.

Höhe 297 Mm. Breite 405 Mm.

Heroische Landschaft in Poussin's Stil. Links vorn pilgern die drei frommen Frauen zum Grabe, das sich rechts

im Felsen hinter einer Cypresse befindet. Die vorausschreitende Magdalena trägt die Salbenbüchse. Am Ufer des Flusses sind zwei Fischer im Kahn. Im Grunde erheben sich zwischen Bäumen die Mauern von Jerusalem.

In der Mitte des Unterrandes steht: *Die Wallfahrt der drei heil. Frauen*, darunter: *Wien, im Verlage des Kunst- u. Industrie Comptoirs 1806*, rechts: *Erfunden u. gestochen v. Gauermann.*

I. Aetzdrücke vor der Luft.

II. Vor der gestochenen Schrift.

6. Die Jünger zu Emaus.

Höhe 300 Mm. Breite 410 Mm.

Pendant zum vorigen Blatt, die Landschaft in ähnlichem Stil. Christus schreitet vorn zwischen den beiden Jüngern und erhebt in Unterredung mit ihnen seine Rechte. Links gewahrt man einen Hirten und eine Hirtin mit heimkehrender Viehheerde; eben da steht auf der Höhe zwischen Bäumen ein tempelartiges Gebäude und rechts im Mittelgrund sind die Mauern und das Thor von Emaus.

Im Unterrande steht rechts: *Erfunden und gestochen von Gauermann*, links: *Wien, im Verlage des Kunst und Industrie Comptoirs. 1806.*

I. Aetzdruck vor der Luft und vor der bergigen Ferne.

II. Vor der gestochenen Unterschrift.

Es giebt Abdrücke, wo unten in der Mitte eine Schrift von besonderer Platte steht: *Die Jünger zu Emaus.*

7. Der Gang zur Kirche.

Höhe 176 Mm. Breite 270 Mm.

Eine junge Bauernfamilie verlässt links vorn ihr Haus, um sich nach der rechts im Mittelgrund auf der Höhe liegenden Kirche zu begeben. Der Sohn mit einem grossen Hut in der Hand schreitet voran, die Mutter mit dem Säug-

ling auf den Armen und der Vater mit Stock und Rosenkranz folgen neben einander.

Unten links am Boden der gerissene Name: *J. Gauermann*. Das Blatt hat keine Luft.

- I. Aetzdruck vor Arbeiten der Schneidenadel, besonders links im Hintergrund am Höhenzug hinter dem Baumstamme.

8. Die Rückkehr von der Kirche.

Pendant zum vorigen Blatt, in gleicher Grösse. Dieselbe Familie schreitet rechts vorn aus der Thür des Gotteshauses. Der Knabe, welcher vorausgeht, wendet sich zum Vater um und zeigt auf einen links vor einem Baum stehenden Almosenkasten. Ein zweites Bauernpaar schreitet links die Anhöhe hinab.

- I. Aetzdruck vor der Luft.

9. Der Hirtenknabe und das Mädchen.

Höhe 157 Mm. Breite 215 Mm.

Nach eigener Erfindung. Bergige mit Bäumen und Gebüsch bewachsene Landschaft mit einem Fluss, auf dessen Ufer rechts zwischen Gebüsch eine Kuh mit ihrem Kalbe ruht. Oben, auf der Wurzel eines Baumes, sitzt ein flöteblasender Hirtenknabe, dem ein kleines Mädchen zuhört.

Rechts unter der Radirung steht: *Erfunden u. gestochen von Gauermann*.

- I. Vor der leichten Luft und vor den Nadelarbeiten auf dem Gebirg im Hintergrunde.
- II. Mit diesen Arbeiten, aber vor der gestochenen Schrift und vor der Adresse: *Wien im Verlage des Kunst und Industrie Comptoirs. 1806.*

10. Die Heerde auf dem Hügel.

Seitenstück zum vorigen in gleicher Grösse. Eine aus zwei Kühen, drei Schafen und einer Ziege bestehende Heerde ruht links vorn auf einem Hügel; der Hirtenjunge spielt mit seinem auf einem Stein liegenden Hunde. Rechts im Grunde ist ein See theilweise zu sehen.

Links unter der Radirung steht: *Gezeichnet von Molitor*, rechts: *Gestochen von Gauermann*.

I. Aetzdruck vor der Luft.

II. Wie beim vorigen Blatt.

B. Landschaften.

11. Grotta Ferrata bei Rom.

Höhe 340 Mm. Breite 449 Mm.

Eine durch Hügel und Bäume geschlossene Landschaft mit Aussicht in den bergigen Hintergrund. Links vor dem Fusse der Hügel ist ein steinerner Brunnen. Beim länglichen steinernen Troge steht eine Frau mit dem Wasserkruge; ein stehender und ein sitzender Mann, der nach einer rechts ruhenden weiblichen Figur blickt, befinden sich in ihrer Nähe.

Links unter der Radirung steht gerissen: *Nach einer Skizze von N. Pousin radiert von J. Gauermann*, in der Mitte des Unterrandes die Adresse: *Prag bei Marco Berra*.

I. Vor dieser Adresse.

Es kommen betrügliche neue Abdrücke ohne Adresse und Künstlernamen vor, indem beide weggeschliffen sind.